

## Schülerbesuch der Lviver Schule Nr.8 aus der Ukraine in Bayern



Im Zeitraum von 11.06 bis 15.06.2018 hat die Schülergruppe aus der Schule Nr. 8 in Lviv eine Studienreise nach Bayern gemacht. Es wurden vier Universitäten und eine Fachhochschule in fünf verschiedenen Städten besucht, um sich über die Studienmöglichkeiten in Bayern informieren zu können.

Am Montag wurden wir sehr herzlich von der Frau Kudelya an der Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt empfangen und vom stellvertretenden Leiter HSIN begrüßt. Zuerst haben die Schüler wichtige Informationen über das Studium und über Aufnahmemöglichkeiten erfahren. Danach haben sie Fotolabor besichtigt. Sehr angenehm war, dass wir zu Mittagessen in der Mensa eingeladen wurden. Nach den zwei weiteren Präsentationen über Informatik und Gestaltung konnten die Schüler die Geräte, die in der FHWS entwickelt wurden, selbst ausprobieren. Was noch für die Schülergruppe wichtig war, ein Zimmer im Studentenwohnheim besichtigen zu dürfen. Zuletzt hat Frau Kudelya einen wunderschönen Fußspaziergang durch die Innenstadt bis zur Mainbrücke organisiert. Dieser Tag und diese Fachhochschule haben den Schülern besonders gefallen.



Der nächste Tag hat die Gruppe in München verbracht. Die Schüler wurden sehr warm an der LMU München empfangen. Nach der allgemeinen Information zur Universität und der Fragenrunde hat jeder Schüler persönliche Beratung zum Studium bekommen. Danach ging es mit einer Besichtigung des Hauptgebäudes der Uni, das sehr imposant und prächtig ist. Es beherbergt viele Räume wie das Rektorat, die Studienkanzlei und eine große Anzahl von Hörsälen, die die Schüler beeindruckt haben.



Am Mittwoch ist die Schülergruppe in Nürnberg angekommen. Der Treffpunkt war bei Josephs, einem offenen Innovationslabor, wo die Schüler die Neuheiten getestet und ihr Feedback gelassen haben. Dann wurde der Gruppe das Hauptgebäude der Uni gezeigt. Weiter haben die Schüler die ausführlichen Informationen zu der FAU Erlangen-Nürnberg und den Studiengängen bekommen.



Am Donnerstag war die Gruppe in Bayreuth, wo sie die Uni Bayreuth besucht hat. Die Universität Bayreuth ist eine der jüngsten Universitäten in Deutschland und hat sie sich zu einer leistungsstarken Hochschule entwickelt. Für die Gruppe wurde interessante Campusführung organisiert und die Schüler wurden zu Mittagessen in der Mensa eingeladen. Danach konnte die Gruppe die Vorlesungen besuchen und zuletzt hat man allgemeine Infos zur Uni Bayreuth präsentiert. Die Schüler hatten Möglichkeit, den Studierenden Fragen zu stellen, was für sie sehr wichtig und informativ war.



Am Freitag wurden die Schüler an die Otto-Friedrich-Universität in Bamberg eingeladen, wo die Gruppe die allgemeinen Informationen zur Universität und den Studiengängen bekommen haben. Herr Dr. Weihe, Leiter des Akademischen Auslandsamtes, hat die Schüler begrüßt und hat auch das BayBIDS-Projekt vorgestellt. Danach haben die Schüler



Möglichkeit, Fragen zu stellen und sich an einer Sprachübung zu beteiligen. Von Frau Scheffner hat man Informationen zum Studium bekommen und Frau Svidryk hat aus ihrer eigenen Erfahrung das Studentenleben vorgestellt. Nach dem Mittagessen wurde von der Gruppe die Informationsveranstaltung zum

Studienangebot des Lehrstuhls für BWL an der Uni besucht. Zuletzt hat Frau Pavliukh eine interessante und spannende Führung durch die

wunderschöne und vielfältige Stadt gemacht.

Hier noch einige Meinungen der Schüler zu der Studienreise:

*Das Leben in Deutschland, und zwar in Bayern ist ganz anders als in der Ukraine, es hat seine Vor- und Nachteile. Also die Infrastruktur und besonders öffentliche Verkehrsmittel und Wege sind Qualität beste 👍100.*

*Die Züge und Bahnen (U-Bahn, S-Bahn usw.) sind sehr pünktlich und bequem.*

*Dann möchte ich über Universitäten meine Eindrücke mitteilen. Den ersten Platz belegt natürlich FHWS, und ich hoffe, dass ich dort in Zukunft studieren werde. Ausbildungssystem ist anders, als bei uns, aber es hat mir ziemlich gefallen! Besonders prima finde ich, dass nach dem Studium man ein halbes Jahr hat, um eine Arbeit (bei einer Firma oder im Betrieb) zu finden. Es gab leider nur 2 Vorlesungen, aber die waren echt gut, kognitiv, und ich hab fast alles verstanden :))) Also im Allgemeinen hat die Reise mir sehr gefallen und ich freue mich, dass unsere Schule solche Möglichkeit anbietet.*

**Yaroslav**

*Also, diese Woche war eine der schönsten und lustigen Tage in meinem Sommer. Warum so? Zuerst will ich Vorteile der Reise beschreiben.*

- *Im Bus war die Atmosphäre immer lustig und wir haben viele Spiele gespielt.*
- *Die Reise dauerte zusammen 7 Tage, nicht 5 oder 10, das finde ich positiv.*
- *Ein Hotel, in welchem wir gewohnt haben, war super, weil dort Wi-Fi und wunderbare Frühstücke waren.*
- *Wir besuchten sehr interessante Universitäten und Ausflüge.*

*Nachteile:*

- *Wir sind sehr viel gereist, darum waren wir meistens müde und schläfrig.*
  - *Im Programm stand, dass wir viele Vorlesungen haben mussten, aber war nur eine von ihnen.*
- Am Ende kann ich hinzufügen, dass ich sehr glücklich bin, dass es in unserer Schule diese Möglichkeit gibt. Vielen Dank :)*

**Yustyna**

*Insgesamt war die Reise toll, aber wie man sagt: überall gibt es nicht nur Vorteile, sondern auch Nachteile.*

*Frühstücke im Hotel waren sehr lecker.*

*Bedingungen waren auch super.*

*Mir haben alle Universitäten gefallen, aber es wäre besser, mehr Vorlesungen zu haben, nicht nur einmal.*

**Yarema**

*Ich finde Bayern sehr toll für das Studium. Ich habe viel für meine Zukunft entschieden.*

*Am meisten hat mir FHWS gefallen. Dort bemerkte ich verschiedene Möglichkeiten, um effektiv zu studieren, zum Beispiel halbes Jahr Praxis, interessante Projekte, internationale Unternehmen. Ausrüstung (d.h. Videokameras, Computers usw.) ist sehr modern und alle Studierenden dürfen es benutzen.*

*Als wir in Bamberg gewohnt haben, spazierten wir durch diese wunderschöne Stadt und träumten von unserem weiteren Aufenthalt in Deutschland.*

*Ich freue mich sehr, dass ich daran teilgenommen hab'. Das war eine unschätzbare Erfahrung.*

**Sofia**

*Also, ich war auf die Reise, die uns BayBIDS angeboten hat, gegangen. Das war sehr lehrreich und nützlich. Mir persönlich hat die FHWS sehr gefallen. Auch andere Universitäten waren sehr toll.*

*Diese Reise war für mich sehr emotionsvoll und erfahrungsvoll. Vor der Reise wollte ich nicht in Deutschland studieren. Die Reise hat mich aber überzeugt. Und jetzt finde ich es interessant dort zu studieren.*

*Also, ich weiß jetzt, dass es nicht so schwer ist, sich zu integrieren. In allen Städten waren Leute sehr verständnisvoll. Sie haben immer alle unseren Fragen beantwortet. Das fand ich einfach super. Auch die Städte waren sehr schön. Die Infrastruktur und Landschaften faszinierten.*

*Nur einige Nachteile, die mit der Nahrung verbunden sind, dass es nicht immer Mittagessen in Mensa gab. Trotzdem war das Essen da nicht so schlimm. Weiterer Nachteil bezieht sich auf Vorlesungen in den Universitäten. Es waren nur zwei. Es wäre einfach super, wenn es mehr gäbe, z.B. an jeder Uni. Im Allgemeinen hat mir diese Reise sehr gefallen.*

**Solomiia**

*Danke! Mir gefällt alles. An erster Stelle ich möchte sagen, unsere Stadt Bamberg war so schön, alt und malerisch. Die erste Universität war am besten. Dort konnten wir sehr große und*

*schöne Bibliothek sehen, auch in sehr gemütlicher Mensa essen und Information über Architektur hören. In Bamberg habe ich auch sehr schöne und interessante Universität gesehen. Wir haben auch in Mensa gegessen, dann hatten wir eine Tour, das war sehr interessant. Mir gefällt auch Universität in Bayreuth. Dort war eine Studentin und sie erzählte uns über ihr schweres, aber erfolgreiches Studium. Also, danke für diese Möglichkeit, das ist wirklich sehr cool, wenn die Schüler können sich informieren und entscheiden.*

**Markian**

+

- 1. Die Zeitgestaltung war ganz gut. Wir langweilten nicht (nur vielleicht am ersten Tag).*
- 2. Es war wunderbar, dass wir im Hotel in Bamberg gewohnt haben.*
- 3. Alle Unis waren interessant für uns. Wir haben nützliche Information bekommen.*

+ -

*Ich würde auch gerne Technische Universität München besuchen.*

**Dmytro**

*Ich freue mich, dass wir solche Möglichkeit, viele Universitäten zu besuchen, haben. Das war wirklich schön, weil wir eine Woche in Bayern waren, alle Antworten auf unsere Frage über Studium in Deutschland bekommen haben. Wahrscheinlich will Mehrheit von uns jetzt in Bayern studieren, aber werden noch sehen, wie es wird.*

*Ich finde es gut, dass wir nicht nur allgemeine Sachen über das Studium in DE gehört haben, sondern noch Besonderheiten jeder Uni, jeden der Studiengänge. Mir hat es sehr gefallen, dass man uns Unterschiede zwischen ähnlichen Studiengängen wie z.B. Betriebswirtschaftslehre und Volkswissenschaft erklärt hat, dass wir einmal Vorlesungen besucht haben. Aber es wäre besser, wenn wir solche Möglichkeit mehr haben würden.*

*Das war auch sehr gut, dass jede Uni irgendwelche Information gegeben hat, die wir später noch einmal lesen können werden. Es wäre noch besser, wenn es endlich Flugzeug nach München geben wird. Der Weg mit dem Bus ist wirklich sehr schwierig. Aber die Reise war für mich wunderbar und ich hoffe, dass ich in ein paar Jahren zurück komme, um zu studieren.*

**Roksoliana**

*Ich fand die Reise wirklich super toll. Die Informationen, die wir bekommen haben, sind sehr nützlich. Das Hotel war sehr schön und die Verpflegung war super. Ich bin jetzt überzeugt, dass ich unbedingt in Deutschland studieren möchte. Mir haben besonders die FHWS und die*

*Universität Bayreuth sehr gut gefallen. Ich bin für die Möglichkeit, so etwas zu erfahren, sehr dankbar. Der Aufenthalt in Deutschland mit meinen Freunden ist wirklich unvergesslich.*

**Marko**

*Vor ein paar Tagen habe ich an dem Schülerbesuch von BayBIDS teilgenommen und jetzt möchte ich meine Meinung äußern. Ich bin zufrieden, dass die BayBIDS-Initiative unsere Schule die Chance gegeben hat, nach Deutschland zu fahren und die Universitäten zu besuchen. Was mir besonders auffällt, ist die Hochschule für angewandte Wissenschaften in Würzburg. Diese Hochschule hat sehr gute Ausrüstung, welche jeder Student kostenlos benutzen kann. Außerdem hatten wir jeden Tag Ausflüge durch Städte. Im Allgemeinen war die Reise sehr nützlich in Bezug auf das Studium in Deutschland und ich empfehle jedem, daran teilzunehmen.*

**Yurii**

*Die Reise hat mir sehr gut gefallen. Ich wusste schon immer, dass ich in Deutschland studieren will, aber ich hatte auch nicht so viele Informationen darüber. Deshalb war diese Reise sehr nützlich, denn wir alle haben viel Neues erfahren.*

*Alle Personen, mit denen wir gesprochen haben, waren sehr nett und haben alle unsere Fragen ausführlich beantwortet. Es war klar, dass sie auch Interesse haben und deswegen konnten wir gut miteinander kommunizieren.*

*Das Tagesprogramm war ziemlich dicht, aber interessant. Wir hatten auch genug Freizeit und konnten uns dann die Städte anschauen. Das war schön. Die Wohnbedingungen waren auf einem guten Niveau. Das Essen war immer sehr lecker und es gab auch genug davon.*

*Aus den Nachteilen kann ich nur die ein Wenig anstrengende Busfahrt nennen, aber es gab keine Alternative, deshalb ist es in Ordnung.*

*Danke für solche Möglichkeit!*

**Toma**

*Am 9. Juni sind meine Schulfreunde und ich nach Deutschland mit einem Bus gefahren, um Universitäten Bayerns zu besuchen. Die Reise war lang, trotzdem haben wir uns nicht gelangweilt. Wir haben uns mit verschiedenen Spielen vergnügt.*

*Die erste Stadt war Forchheim. Leider sind wir am Sonntag angekommen und fast alle Geschäfte waren geschlossen. Aber wir haben viel Freizeit gehabt und man konnte Tennis oder Basketball spielen und sich an Deutschland gewöhnen.*

*Am nächsten Tag ist unser Team in Würzburg angekommen. Mir gefällt sehr viel mit dem Schnellzug zu fahren! In Würzburg hat uns Frau Kudelya getroffen. Sie hat uns 2 Campusse von FHWS gezeigt. Das Essen in Mensa war sehr lecker! Besonders hat mir modernes Gebäude gefallen, Studentenwohnheim und eine Möglichkeit ein Tween-Zertifikat zu bekommen.*

*Die zweite Universität war in München. LMU ist altertümlich und enthält eine große Menge von verschiedenen Fakultäten. Auch neben der Universität war ein schöner Park, wo die Studenten sich erholen können. Am Abend sind wir im Stadtzentrum spaziert.*

*Die dritte Universität FAU war in Nürnberg. Am Anfang haben wir viel über Start-ups' dieser Universität erfahren. Wir hatten die Möglichkeit, damit selbst umzugehen. FAU hat ganz interessantes Interieur gehabt. Das war wunderbar!*

*Die nächste Universität war in Bayreuth, die mich mit dem riesigen Territorium überrascht hat. Eine echte Vorlesung und Gespräch mit den wirklichen Studenten haben mich am meisten erfreut.*

*Die Universität in Bamberg merkt man sich am meisten, weil dort atemberaubende Präsentation war. Ein Rätsel über den Jaguar hat mir viel Spaßgemacht.*

*Zusammenfassend kann man sagen, dass diese Reise sehr nutzbringend und spannend war!*

**Inesa**

*Heute möchte ich über die Reise nach Bamberg erzählen. Das war eine informative Reise zu den Universitäten von Bayern. Zuerst muss man sagen, dass die Reise sehr interessant und nützlich war und wir haben viel erfahren. Es dauerte ungefähr eine Woche und es tut mir leid, dass wir so bald die Stadt verlassen haben. Ich mochte Bamberg sehr, es ist eine sehr gemütliche und bequeme Stadt fürs Leben.*

*Wir haben viel erlebt.*

*Auch war Plötzlichkeit, dass die Universitäten sich für uns interessieren. Sie erzählten uns über allen Nuancen und zeigten, wie alles arbeitet. Sie führten auch Ausflüge in die Stadt durch, die sehr angenehm waren. Im Allgemeinen kann ich sagen, dass mir die Reise sehr gut gefallen hat.*

**Anastasia**

*Diese Woche habe ich in Bayern verbracht. Während unserer Studienreise haben wir 4 Universitäten und 1 Fachhochschule in Würzburg, Bayreuth, Nürnberg, Bamberg und München besucht. Das Programm war sehr spannend und interessant. Ein großer Vorteil dieses Programms ist, dass wir nicht nur eine Hochschule in einer Stadt besucht haben, sondern war jeden Tag etwas ganz Neues, und jeder konnte für sich das finden, was er für Nützlich und*

*Wichtig haltet. Insofern ich in Zukunft Medizin studieren will (Neurochirurgie) und dazu hat mir die Universität in München besonders gefallen. Sehr modern und gut gestaltet ist auch die Fachhochschule in Würzburg.*

*Es wäre sehr gut, wenn die Schüler an JEDER Universität Vorlesungen besuchen könnten.*

**Markian**